

Ausland zu bringen, womit Nachforschungen nach etwa noch in Betracht zu
ziehenden Handschriften in andern Wiener Bibliotheken zu verbinden wären.

Durch Erwendung von Handschriften haben die Fiscalien
des k. k. Hofbibliothek in Wien, der hochwürdigste Herr Abt des Benediktiner-
stifts Göttweig, Generalabt Adalbert Dangel, und der hochw. Herr Biblio-
thekar des Benediktinerstifts Admont, P. Friedrich Fiedler, die Arbeiten des
Unterzeichneten gefördert und ihm zu wünschenswerthen Dingen verpflichtet.

Wien am 15. März 1913.

Prof. Dr. Karl Müllner

1/2 2 Beilagen.